

UDP-/ICMP-Erweiterung für fwtest

Semesterarbeit Wintersemester 2005/06

Beat Strasser
Betreuerin: Diana Senn

Information Security
ETH Zürich

7. Februar 2006

Januar 2005

- DA Gerry Zaugg: *fwtest*-0.6

WS 05/06

- SA Adrian Schüpbach: Grössere Umstrukturierung, NAT-Tauglichkeit
- SA Beat Strasser: Erweiterung für UDP und ICMP
- Februar 2006: *fwtest*-1.0

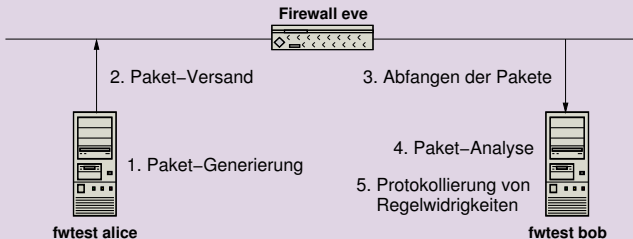
- 1 Einführung in fwtest-0.6
- 2 Aufgabenstellung
- 3 Übersicht UDP/ICMP
- 4 Problemlösungen
- 5 Fazit

Testen von Firewalls

in der alten Version 0.6

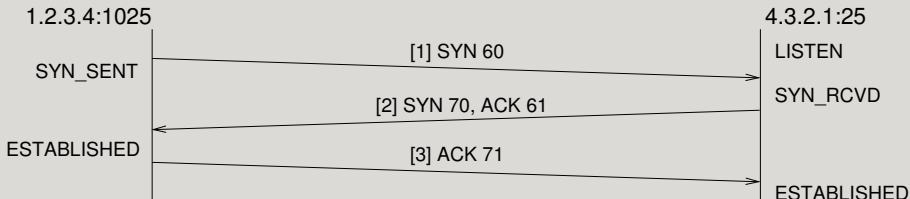
- Anhand geeigneter Testfälle eine Firewall analysieren, welche eine bestimmte Sicherheits-Policy implementiert.
- *fwtest* kann solche Testfälle auf eine Firewall anwenden.

Test-Szenario—Der Weg eines Testpakets



Beispiel eines TCP-Verbindungsaufbaus

#id	expect	time	srcip	dstip	srcprt	dstprt	flags	seq	ack
1	OK	12:00:00	1.2.3.4	4.3.2.1	1025	25	S	60	-
2	NOK	12:00:01	4.3.2.1	1.2.3.4	25	1025	SA	70	61
3	NOK	12:00:02	1.2.3.4	4.3.2.1	1025	25	A	61	71



Ziel ist die **Unterstützung von UDP- und ICMP-Testpaketen** in *fwtest*.

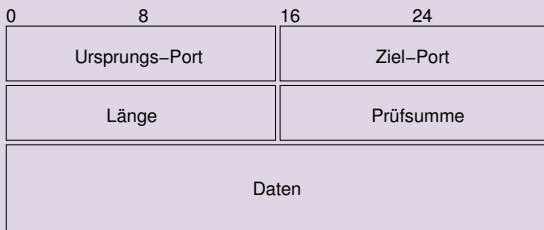
Teilaufgaben:

- Neues Format für Testpaket-Spezifikationen.
 - Design
 - Parser
- Generieren der UDP-/ICMP-Pakete.
- Abfangen/Analyse der Pakete.
- Testen von *fwtest*.

User Datagram Protocol (UDP)

- Protokoll in der Transport-Schicht (wie TCP).
- Verbindungslose, minimale Daten-Übertragung ohne Flusststeuerung und nicht auf Zuverlässigkeit ausgelegt.
- Geeignet für zeitkritische Anwendungen, wobei Verluste einzelner Pakete keine grosse Rolle spielen (Audio/Video Streaming, Voice over IP, DNS).

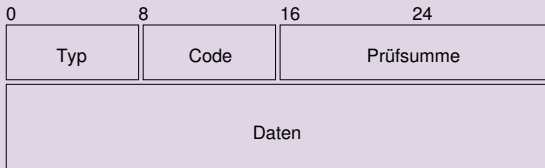
Aufbau UDP-Datagramm



Internet Control Message Protocol (ICMP)

- Bestandteil von IP, aber basiert auf IP-Paketen. Dient zum Austausch von Fehler- und Informationsmeldungen.
- Viele verschiedene Paket-Typen; nur 5 Typen implementiert in *fwtest*.

Aufbau ICMP-Datagramm



Echo

- Zum 'Pingen' eines Rechners im Netz.
- 2 Typen: Anfrage (Typ 8) und Antwort (Typ 0).
- Enthält Identifikations-/Sequenz-Nummern und Datenblock.

Timestamp

- Simple Uhrensynchronisation.
- 2 Typen: Anfrage (Typ 13) und Antwort (Typ 14).
- Enthält Identifikations-/Sequenz-Nummern und Timestamps.

Bei Fehlermeldungen werden zur Paket-Identifizierung beim Ursprungsrechner mindestens 64bit des originalen IP-Datagramms zurückgeschickt.

Destination unreachable

- Fehlermeldung (Typ 3) bei unerreichbarem Ziel (Rechner, Port, Protokoll. . .).

Redirect

- Fehlermeldung (Typ 5) informiert über bessere Routen zum Ziel-Netzwerk/-Rechner (für bestimmten ToS).
- Enthält IP des “näheren” Gateways.

Time exceeded

- Fehlermeldung (Typ 11) informiert, wenn TTL des Originalpakets abläuft vor der Ankunft am Zielrechner.

fwtest-0.6 benutzt Bibliotheken, die wir auch für UDP und ICMP gut gebrauchen können.

Generieren

- *Libnet*-Bibliothek unterstützt sämtliche von uns gewählten Protokolltypen.
- Prüfsumme wird automatisch berechnet durch *Libnet*.

Abfangen

- Verwendung der *Pcap*-Bibliothek.

Unterstützung mehrerer Protokolle zur gleichen Zeit

- *fwtest-0.6*: Mehrere Protokolle vorgesehen, aber nur ein Protokoll pro Testlauf.
- Trennung der Protokolle nicht realistisch (ICMP-Fehlermeldungen verweisen meist auf Pakete anderer Protokolle).
- Einzelne Paket-Spezifikation muss neu den Protokoll-Typen enthalten.
- Die Abfang-Paketlänge wird auf einen grösseren Wert gesetzt, so dass auch Protokolle mit mehr Daten (als TCP) unterstützt werden.

Testpaket-Spezifikation

Benötigte Werte

Protokollunspezifische Werte: ID, Empfangs-Erwartung, Protokoll-Typ, Ursprungs-/Ziel-IP.

Protokollspezifische Werte aller Protokoll-Typen

<i>Protokoll-Typ</i>	<i>Wert 1</i>	<i>Wert 2</i>	<i>Wert 3</i>	<i>Wert 4</i>	<i>Wert 5</i>
TCP	srcprt	dstport	flags	seqnr	acknr
UDP	srcprt	dstport			
TCPUDP	srcprt	dstport	flags	seqnr	acknr
ICMPPecho	type	idnr	seqnr		
ICMPPtstamp	idnr	seqnr	otime	rtime	ttime
ICMPPunreach	code	origid			
ICMPPredir	code	gwip	origid		
ICMPPtexc	code	origid			

- ICMP-Fehlermeldungen müssen “Original”-Pakete zurück senden. Wir verweisen mittels Paket-ID darauf.
- Es wird einfachheitshalber nicht der IP-Header plus 64bit, sondern das ganze IP-Datagramm angehängt.
- Keine Zufallswerte mehr in Paketen.

Beispiel Testpaket-Spezifikation

```
define(ipa, 172.16.70.3)
define(ipb, 192.168.72.7)
testcase 1 {
    packet 1 { udp send { ipa ipb 12300 domain }
               receive { ipa ipb 12300 domain } }
    packet 2 { icmpunreach send { ipb ipa PORT_UNREACHABLE 1.1 }
               receive {} }
}
```

- Präprozessor *m4* für ICMP-Konstanten und selber definierte...
- Lexer mit *Flex*, Parser mit *Bison* generiert.

- Erfolgreiche Implementation von UDP/ICMP.
- *fwtest-0.6* gut vorbereitet für zusätzliche Protokolle.
- Vollständige Implementation von ICMP nur schwer möglich (viele verschiedene Untertypen).
- Einiger Mehr-Aufwand für ICMP als für UDP.